

# Neue Darlehensbedingungen ab 2017

Die Reserven des Fonds de Roulement nahmen in den vergangenen Jahren rasch ab. Die Darlehensbedingungen müssen deshalb aufs neue Jahr hin angepasst werden: Prioritär werden Bauprojekte gefördert, die ohne ein Darlehen nicht realisiert werden könnten.

Ab 1. Januar 2017 gelten nachfolgende Darlehensbedingungen:

- Wohnobjekte, die ohne ein Fonds-de-Roulement-Darlehen nicht realisiert werden könnten, werden prioritär gefördert. Der Darlehensbetrag soll auf das Notwendige reduziert werden. Falls nötig kann ergänzend von einer Bürgschaft der Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft HBG profitiert werden. Die HBG verbürgt nachrangige Hypotheken und erleichtert damit die Finanzierung eines Bauvorhabens zusätzlich.
- Die Darlehensbeträge pro Wohnung bei Neubauten werden wie bisher entsprechend den Energiestandards

ausgerichtet. Auch der Zuschlag für Objekte, bei denen Vermietungsauflagen angewendet werden, wird weiterhin gewährt. Mit höheren Darlehensbeträgen sollen neue Projekte gefördert werden, für welche ein LEA-Label ([www.lea-label.ch](http://www.lea-label.ch)) beantragt wird.

- Darlehen für Erneuerungen werden nur noch ausgerichtet, wenn die Liegenschaft energetisch umfassend saniert wird. Für Innensanierungen werden Darlehen gewährt, wenn diese mit einer Gesamtsanierung der Gebäudehülle kombiniert sind. Mittels Minergie-Systemerneuerung sanierte Wohnobjekte können

mit höheren Darlehen gefördert werden.

- Die maximale Laufzeit von 20 beziehungsweise 25 Jahren bei höheren Darlehen bleibt unverändert, soll jedoch in Absprache mit der Fondsverwaltung wenn möglich gekürzt werden, damit die Mittel für neue Projekte zur Verfügung stehen.
- Der maximale Darlehensbetrag pro Gesuch ist neu auf drei Millionen Franken limitiert und ein Bauträger darf sich mit höchstens zehn Millionen Franken am Fonds beteiligen.

Felix Walder, BWO

Infos: [bwo.admin.ch](mailto:bwo.admin.ch)

«Wenn ich bei der EGW anrufe, werde ich, von wem immer, freundlich und sachgerecht beraten!»

Hansjörg Strüby, Präsident  
Genossenschaft St. Pirminsberg, Pfäfers SG

Studieren Sie unsere Website [www.egw-ccl.ch](http://www.egw-ccl.ch)  
und kontaktieren Sie uns für eine Beratung:  
[kontakt@egw-ccl.ch](mailto:kontakt@egw-ccl.ch) oder Telefon 062 206 06 16

Emissionszentrale für  
gemeinnützige Wohnbauträger  
**egw ccl**  
Centrale d'émission pour  
la construction de logements

